



Pflege macht Schule: Berliner Krankenhausgesellschaft setzt auf Ausbildungsbotschafter

Berlin, 21. März 2024

Erstmalig bildet die Berliner Krankenhausgesellschaft 9 Auszubildende in der Pflege als Ausbildungsbotschafter weiter. Das Konzept ist einmalig in Berlin und Teil der BKG-Kampagne #PflegeJetztBerlin. Die Azubis sollen mehr Jugendliche authentisch für den Pflegeberuf begeistern, neugierig auf die Ausbildung machen und einen Dialog auf Augenhöhe ermöglichen.

Marc Schreiner, Geschäftsführer der Berliner Krankenhausgesellschaft: „Mit unseren Ausbildungsbotschaftern macht Pflege Schule! Ein Job, der nie langweilig wird, eine sinnstiftende Tätigkeit mit viel Verantwortung, eine Arbeit mit sicherer Perspektive – das sind nur drei der vielen Argumente für junge Menschen, um Pflegefachfrau oder Pflegefachmann zu werden. Pflege-Azubis aus unseren Trägereinrichtungen sind nah dran an der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler und können die Vielfalt des Berufs bestens vermitteln und niedrigschwellig erklären. Damit bekommt die Pflege den Platz an den Berufsorientierungstagen, der ihr zusteht. 2023 blieben in Berlin mehr als 1000 der vorab als Bedarf gemeldeten Ausbildungsplätze unbesetzt. Die Nachfrage zu steigern ist unabdingbar für die Fachkräftesicherung und wichtiger Teil unserer Kampagne #PflegeJetztBerlin.“

Ausbildungsbotschafter in der Pflege sind „Role Models“ und sprechen die Sprache der Schülerinnen und Schüler. Ihre Einsatzgebiete sind zukünftig Projektwochen oder Berufsorientierungstage für Schülerinnen und Schüler ab der neunten Klasse. Dort ist der Pflegeberuf noch deutlich unterrepräsentiert, obwohl das Interesse bei Lehrkräften und Schülerschaft groß ist. Die Pflege in den Blick der Jugendlichen zu rücken, ist wichtig, denn Berlin fehlt Pflegepersonal. Allein für die Metropolregion sieht eine von der BKG in Auftrag gegebene Studie einen Bedarf an zusätzlichen 10.000 Pflegekräften bis 2030. Die Ausbildungsbotschafter, selbst Azubis im zweiten oder dritten Lehrjahr, stehen den Schülern Rede und Antwort und erzählen hautnah aus ihrem Arbeitsalltag. Ausbildungsbotschafter gehen auf ein Konzept der IHK zurück und wurden bis dato nur in kaufmännischen Berufen eingesetzt.

Während des Schulungstags bekommen die Ausbildungsbotschafter praktische Leitfäden an die Hand wie Möglichkeiten der Präsentation, Moderationstechniken und Konzeptgestaltung. Azubis der Caritas-Kliniken, der DRK-Kliniken, der Charité Universitätsmedizin, der Parkklinik Weißensee und des BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin sind bereit für ihren ersten Einsatz in Schulen für mehr Nachwuchs in der Pflege. Die BKG wird die Schulen proaktiv ansprechen und das Konzept der Ausbildungsbotschafter bekannt machen. Die Schulen können fortan Ausbildungsbotschafter bei der BKG anfragen. Ziel der BKG ist es, das Schulungskonzept weiterzuentwickeln und die Role Models für die Pflege nachhaltig an den Berufsorientierungstagen der Schulen implementieren. Geleitet wird das Projekt „Ausbildungsbotschafter“ von Juliane Ghadjar, Kampagnenkoordinatorin #PflegeJetztBerlin und selbst ausgebildete Intensivpflegefachfrau.

Über die Kampagne #PflegeJetztBerlin

Die Kampagne #PflegeJetztBerlin der BKG zielt darauf ab, die Pflege auf regionaler Ebene zu stärken. Die Kampagne zeigt die Bedeutung und Vielfalt von Pflege in Berlin und entwickelt Maßnahmen zur Erhöhung der Ausbildungszahlen und zur Wiedergewinnung der "stillen Reserve". Ein wichtiger Bestandteil sind dabei die "guten Beispiele" aus den Einrichtungen, die das Engagement für eine qualitativ hochwertige Pflege verdeutlichen.

Ansprechpartner Ausbildungsbotschafter:

Juliane Ghadjar
Kampagnenkoordinatorin #PflegeJetztBerlin
Telefon: 030 330 996 32
E-Mail: ghadjar@bkgev.de

Pressekontakt:

i.A. Sophie-Charlot Thorenz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 030 330 996 16
E-Mail: thorenz@bkgev.de
www.bkgev.de
www.pflegejetztberlin.de

Folgen Sie der BKG auf X und LinkedIn!



Die Berliner Krankenhausgesellschaft e. V. ist die Vereinigung der Träger von Krankenhäusern und stationärer Pflegeeinrichtungen sowie ihrer Spitzenverbände im Land Berlin. In der Pluralität von öffentlichen, freigemeinnützigen und privaten Krankenhausträgern sind 61 Krankenhäuser und 46 stationären Pflegeeinrichtungen in der Berliner Krankenhausgesellschaft verbunden. Die Krankenhäuser in Berlin versorgen jährlich 880.000 Patientinnen und Patienten stationär und rund 1,2 Millionen ambulante Akutfälle. Sie sind zudem ein wesentlicher Wirtschaftsfaktor und bedeutender Arbeitgeber: über 55.000 Mitarbeitende sind direkt in Krankenhäusern beschäftigt, davon über 10.000 Ärzte/-innen sowie über 18.000 im Pflegedienst sowie rund 24.000 in weiteren Tätigkeitsbereichen. Darüber hinaus werden über 3.000 hochqualifizierte Fachkräfte ausgebildet. Viele weitere Arbeitsplätze in zuliefernden Betrieben und bei Dienstleistern sind zusätzlich an den Krankenhausesektor gebunden. Mit einem Jahresumsatz von fast 5 Milliarden Euro und außerordentlichen Wertschöpfungseffekten sind die Kliniken im Land Berlin ein bedeutender Standortfaktor für die Stadt.